Eine ZBV-Mitarbeiterin stellt sich vor

Ziyane Ucar

Alter: 30 Jahre
Funktion/Abteilung beim ZBV:
Administration Versicherungen
Hobbies: Malen, Zeichnen, Singen
Beim ZBV angestellt seit: Februar 2019

«Meine Passion ist das Malen und Zeichnen.»

Was ist Ihr Aufgabengebiet auf der Geschäftsstelle?
Beim ZBV bin ich in der Versicherungsabteilung tätig. Ich verarbeite Anträge aller Art und bin am Telefon für die Fragen unserer Versicherten da oder stehe in Kontakt mit den Sachversicherern.

Was schätzen Sie an der Arbeit beim Zürcher Bauernverband?
Als Angestellte vom ZBV schätze ich sehr, dass wir einen familiäreren Umgang miteinander haben.

An welchen ZBV-Anlässen haben Sie in der Vergangenheit teilgenommen und wie ist Ihr Eindruck davon?
Leider hatten wir im vergangen Jahr keine Anlässe, aber das Jahr zuvor war ich begeistert vom «vo puur zu puur». Zuvor hatte ich keinen direkten Bezug zur Landwirtschaft, daher hat es mich beeindruckt, als eusi Buure die Tore geöffnet haben.

Ich bin an diesen Anlass mit einem grossen Teil meiner Familie hingegangen, wir haben sehr gut gegessen und viele Eindrücke erhalten.

Welchen Bezug haben Sie zur Landwirtschaft?
Ich habe von meinem Elternhaus mitbekommen, dass es wichtig ist, dass man regional isst. Als Kind sind wir oft direkt zum Bauer und haben Fleisch und Milch eingekauft. Vieles an Gemüse wie auch Früchte haben meine Eltern selber im Garten angepflanzt.

Was machen Sie in der Freitzeit?
In meiner Freizeit bin ich an einem Box-Club angeschlossen, ich habe seit meiner Kindheit einen engen Bezug zum Kampfsport, von Judo über Thai und Kickbox wie auch Karate habe ich Erfahrungen. Was mich an diesem Sport fasziniert ist: Kraft ist nicht alles, die mentale Stärke und die innere Energie sind viel entscheidender.

Meine Passion ist das Malen und Zeichnen. Wenn ich male, ist es das Universum, das sich in meinen Bildern zeigt. Ich bin noch am Anfang und habe noch nie einen Kurs besucht. Daher bin ich mich in dieser Hinsicht noch am finden, aber der Prozess und die Energie, bis das Bild entsteht, ist wundervoll.

Welches ist Ihr Lebensmotto, das Sie begleitet?
Mein Lebens Motto ist Carpe Diem – das heisst für mich, nicht möglichst viel am Tag zu machen, sondern den Tag nutzen, in dem ich die meiste Zeit mein Bewusstsein lebe. ■